

ProModel MedModel Service Model

ProModel, MedModel und ServiceModel Highlights

ProModel, MedModel und ServiceModel 2010 sind seit Ende Oktober verfügbar! Besonders hervorzuheben sind die folgenden Erweiterungen und Verbesserungen:

- Six Sigma Analysen mit Anbindung an Minitab®
- Output Viewer 4.0
- Unabhängige Szenarien
- Komfortable Arbeitszeitkalender
- Unterstützung weiterer Grafik Formate
- Verbesserter Path Network Mapping Algorithmus
- Erneutes Kompilieren der Path Network Mappings zwischen Szenarien
- Excel® 2010 Unterstützung
- Online Hilfe System
- Windows 7 Zertifiziert



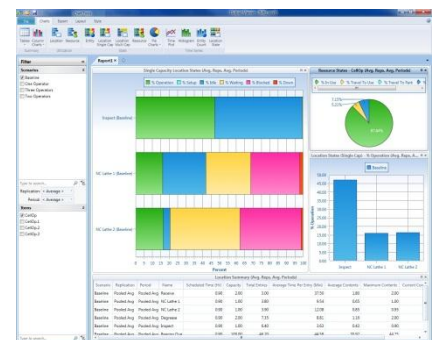
Six Sigma Analyse mit Anbindung an Minitab

Wählen Sie die Variablen in Ihrem Simulationsmodell aus, für die Sie eine Six Sigma Analyse durchführen möchten und führen Sie die Simulation aus. Nach Beendigung der Simulation wird Minitab automatisch geöffnet und für jede ausgewählte Variable wird das Capability Analysis und das Six-pack Diagramme erstellt. Die übertragenen Simulationsergebnisse stehen für weitergehenden Analysen in Minitab zur Verfügung.



Output Viewer 4.0

Der neue Output Viewer wurde mit der aktuellen Microsoft WPF Technologie entwickelt. Tabellen und Berichte können intuitiv erstellt und angepasst werden. Ergebnisse aus unterschiedlichen Simulationsläufen können einfach miteinander verglichen werden.



Die neue Anwenderoberfläche basiert auf den Microsoft Standards und nutzt Ribbons zur Definition der Tabellen und Berichte.



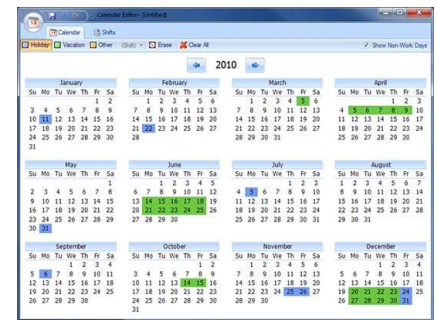
Unabhängige Szenarien

Aufbauend auf den neuen Möglichkeiten des Output Viewer 4.0, können Sie nun neue, voneinander unabhängige Szenarien ausführen und deren Ergebnisse Seite an Seite mit früher simulierten Szenarien vergleichen.



Komfortable Arbeitszeitkalender

Die Definition von Arbeitszeiten und Unterbrechungszeiten (wie Feiertage, Ferien etc) für Locations und Ressourcen erfolgen nun wesentlich vereinfacht mit dem neuen .NET Kalender Editor.
 Die Funktionalität des neuen Arbeitszeitkalenders übertrifft die des bisherigen Shift Editors bei Weitem und stellt so eine wesentlich genauere und intuitivere Möglichkeit dar, um die Ressourcenverfügbarkeiten zu definieren.



Unterstützung weiterer Grafik Formate

JPG, TIFF, PNG, ICO und GIF89a mit Transparenz.

Verbesserter Path Network Mapping Algorithmus

Um den kürzesten Weg zwischen zwei Knoten in einem Path Network zu finden, wird nun der Floyd-Warshall Algorithmus benutzt. Speziell Anwender mit sehr großen Path Networks sparen hierdurch viel Zeit!

Erneutes Kompilieren der Path Network Mappings zwischen Szenarien

Die Länge oder die Zeitdauer von Segmenten eines Path Networks können zwischen Szenarien angepasst werden, um die Auswirkung unterschiedlicher Konfigurationen eines Path Networks vergleichen zu können.

Excel 2010 Unterstützung

Für den Array Import, die External Arrivals und die Entity Location Dateien wird Excel 2010 Format unterstützt.

Online Hilfe System

Sie haben jederzeit Zugriff auf die aktuellsten Hilfe Dateien.



Windows 7 Zertifiziert

